

## Die Behandlung schwer heilender Wunden mit Adtec SteriPlas

Es wurde im Rahmen dermatologischer Behandlungen bereits gezeigt, dass nicht-thermisches Argon-Plasma unter Atmosphärendruck die Bakterienlast chronischer Wunden verringert. In dieser Studie wurde ein 68 Jahre alter Patient im Regensburger Krankenhaus mit schweren Geschwüren auf dem rechten Unterschenkel (seit 2011) für die Plasmabehandlung ausgewählt. Der Patient litt unter einer bekannten Mikroangiopathie und einer chronischen Thrombose der rechten V. femoralis superficialis (postthrombotisches Syndrom). Aufgrund seiner Polycythaemia vera wurde er mit Hydroxyurea behandelt, die Geschwüre verheilten jedoch nicht.

### Studienüberblick

Die Plasmabehandlung begann am 15. Juli 2015, fand 2x wöchentlich statt und ging bis Januar 2016.

### Ergebnisse

Unter der Plasmabehandlung verbesserten sich die Geschwüre nach und nach und sind nun nahezu verheilt (er erhielt insgesamt 51 Plasmabehandlungen zwischen dem 15.07.2015 und dem 07.01.2016). Professorin Sigrid Karrer aus dem Regensburger Klinikum berichtete, dass der Patient eine lange Krankheitsgeschichte nicht verheilender und äußerst schmerzhafter Geschwüre und Wundinfektionen hatte, für die Antibiotika erforderlich waren. „Daher sind wir mit diesem Ergebnis sehr zufrieden.“

